

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Restaurant Burg Ramstein

Gemeinsames Frühstück

Innenhof Burg Ramstein

[Begrüßung Flötenmelodie]

Regina: Ich wünsche euch allen einen guten Morgen.
Lasst und den Tag mit dem Morgengebet beginnen:

[Morgengebet: Pilgerbuch, S.23]

Herr,

Du schenkst mir diesen Tag und weitest meinen Blick mit Hoffnung
bis zum Horizont und darüber hinaus,

damit ich das Geheimnis des Lebens erahne.

Lass mich jeden Augenblick gegenwärtig sein.

Lass mich den Geschmack des Lebens spüren.

Du bist jeden Augenblick bei mir.

Du begegnest mir in den Menschen.

Du sprichst zu mir in den Ereignissen des Tages.

Schenk mir ein horchendes Herz, das bereit ist,
deinem Aufruf zu folgen.

Amen

Im Namen des Vaters

[Zum Abschied von Burg Ramstein]

- Neuwerker Heimatlied
- Nach der Heimat

Unterhalb von Burg Ramstein

[Rosenkranz]

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Regina:

An dieser Stelle ist es Tradition, im Rosenkranzgebet an alle Kranken zu denken.

Wir wollen an alle Menschen denken, die krank, schwach, verzweifelt oder deprimiert sind und mit ihrem Schicksal hadern. Für sie alle beten wir jetzt den Rosenkranz

**„Herr, gib den Kranken, was ihm Heilung bringt.
Nimm von ihm ab, was ihm schädlich ist.“**

Baumstämme oberhalb von Kordel

[Text: Drachen im Dezember von Peter Fitzner]

Regina: Drachen im Dezember Ein Vorweihnachtsbrauch, der eigentlich überall eingeführt werden sollte:

Hinter den Weiden liegt abseits eines Hofes, der Articus-Hof mit großer Hektarfläche. In der Vorweihnachtszeit steigt dort Jahr um Jahr ein Drachen auf. Er ackert sich in den Himmel hinein, zieht Kreise und klettert den Schneewolken entgegen. "Mitten im Winter, verrückte Bauern hier im Norden", war meine Reaktion, als ich ihn hoch am Himmel sah.

Jahre später, wieder Dezember und wieder steigt ein Drachen. Durch Zufall nur kurz gesehen, dann schon im Nebel verschwunden. Ich komme an dem Hof vorbei, die ganze Familie steht draußen und dazu etliche Leute in Mänteln mit wehenden Schals. Ein Korb mit Gebäck geht herum, eine Flasche kreist, für Momente geben jagende Nebelschwaden den roten Himmelsstürmer frei und schon ist er wieder entwischt. Nur die Schnur ist zu sehen, wie ein Draht steht sie fest nach oben gerichtet.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Dann passiert etwas, und ich kann es nicht nachvollziehen. Ein Mann bekommt ein Messer gereicht, er zerschneidet die Schnur und keiner versucht es zu verhindern. Mit einem lauten Knall ist die Leine getrennt und der Drachen zieht mit einem Ruck himmelwärts. Das Lachen der Gruppe und mein fragendes Gesicht bleiben zurück. Der Mann klärt mich auf: "Solange wir uns erinnern können, treffen wir uns hier in der Vorweihnachtszeit, danken Gott für Ernte, Gesundheit und Frieden. Während der Drachen steigt, schweigen wir und jeder lässt mit ein paar Metern Schnur seine Sorgen, Verluste, Ängste oder auch nur bösen Träume ziehen. Wenn jeder von uns die Schnur in den Händen hatte, dann wird der Drachen gekappt - und der Wind trägt ihn fort. Dann kann für uns die Weihnachtszeit beginnen.

Straße Ittel Aussichtsstelle

[Text: Blick in das Tal von Ernst-Peter Weldin]

Petra:

Von oben hergesehen
sieht vieles anders aus.
Alles hat seine Ordnung,
was unten verworren erscheint.

Von oben hergesehen
hast du Abstand.
Das Durcheinander der Stunden
verwirrt nicht mehr.

Von oben hergesehen
führen auch die gewundenen Wege
zu dem Ort,
für den sie da sind.

Und du betest darum,

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

dein Leben
auch von oben her
sehen zu können.

[Rosenkranz]

Beten wir den Rosenkranz
„Jesus, der uns den Blick von oben schenkt“

Matthias-Bildstock in Meilbrück

Regina:

Manchmal komme ich nicht weiter, fühle ich mich hilflos, irgendwie ausgeliefert. Und dann kann es passieren, dass genau in dem Moment einer kommt und hilft, zuhört, mitgeht, handelt. Zu mir steht, mir beisteht.

Und dann kann sich mein Horizont wieder öffnen.

Wo hat Gott mich hingestellt, wo habe ich Beistand erfahren.
Hierzu ein Beispiel aus dem Leben gegriffen:

[Text/Interview: Die doppelte Segnung von Hubert Stilles]

Marion:

Es ereignete sich wenige Tage nach dem 14. Juli 2021, der unglaublichen Flutkatastrophe im Ahrtal und weiten Teilen der Eifel.

Der Damm der Steinbachtalsperre drohte zu brechen. Die Wassermassen überspülten bereits die Dammkrone. Eine riesige Flutwelle bedrohte das dahinterliegende Tal mit all seinen Ortschaften.

Die Menschen waren schon seit Tagen evakuiert und durften nicht in ihre Häuser zurück.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Das Hauptabflussrohr am Fuße des Dammes war verstopft, der Damm weichte auf und drohte zu brechen. Es war keine Lösung in Sicht. Der Aufenthalt am Fuße des Dammes bedeutete Lebensgefahr.

Doch ein einzelner Baggerfahrer entschied zu helfen unter Lebensgefahr: Hubert Schilles.

„Ich gehe darunter und baggere euch den Abfluss frei.“

Er arbeitete rund 6 Stunden am Fuße des aufgeweichten Dammes. Angesprochen auf diese Heldentat sagte er:

„Jeder andere hätte das auch getan. Ich war glücklich, richtig froh, den Leuten helfen zu können, die sich nicht selbst helfen konnten. Ich hatte keine Angst. Ich hatte großes Vertrauen.

Der Herrgott hat mich hier hingestellt und ich habe mich gestellt. Ich bin ein gläubiger Mensch. Ich habe mir meinen Rosenkranz gepackt, mich 2 x gesegnet, bevor ich da runter ging.“

Mittagessen St. Thomas

Gemeinsames Mittagessen

Vor der Kapelle St. Thomas im Garten

[Impuls: Wo hat Gott mich hingestellt?]

[Text: Waltrauds Eichen]

Regina:

Und dann war da der 16. Oktober 2020. Wir kamen von einem Spaziergang zurück, als unsere Nachbarin Waltraud, die bei sich in der Türe stand, mir zuwinkte, als habe sie auf mich gewartet: Ob ich mal überkommen könne. Sie bat mich zu sich herein.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Irgendetwas war anders als sonst, dabei konnte sie so leicht nichts bekümmern oder entmutigen.

Doch dann erzählte mir mit trauriger Stimme, dass sie schwer erkrankt sei. Bauchspeicheldrüsenkrebs. Mit so einer brutalen Diagnose hatte sie nicht gerechnet, und ich war geschockt und auch verlegen, ob meiner Hilflosigkeit.

Irgendwie spürte ich eine vertraute Verbindung zwischen uns, die sich in all den Jahren der lockeren Nachbarschaft entwickeln konnte. Doch ich suchte verzweifelt nach Worten, nach Trost.

Sie erzählte viel an diesem Nachmittag und irgendwann fasste ich den Mut zu fragen, ob es irgendetwas gebe, was sie tun möchte, einen Ort, wo sie hinwolle, jetzt, solange es noch ging. Ich würde sie, wenn sie wollte, begleiten.

Sie schaute auf und es war klar, ja sie wollte gerne die ihr vertrauten Orte ihrer Kindheit und Jugend besuchen. Dort in dem Wald nahe des Forsthauses Helle bei dem kleinen Ort Sierhagen war sie mit ihrer Schwester aufgewachsen.

3 Tage später machten wir uns bei wunderbarem Herbstwetter auf den Weg.

Es begann eine Rundreise, für die ich unendlich dankbar bin.

Waltraud zeigte mir ihre Plätze, die sie in ihrem Herzen trug, Wege ihrer Kindheit und Jugend und es sprudelten die Erinnerungen an liebe Menschen und Ereignisse.

Und es gab sie: Ihre Lebensbäume, stattliche Eichen. Eine in deren hohlen Stamm wir uns hineinstellen konnten. Dort hatte sie und ihre Schulfreundin heimlich ihren Schulranzen versteckt, um an heißen Sommertagen nach der Schule nicht sofort nach Hause, sondern in dem kleinen See schwimmen zu gehen.

Und dann „Großmutter's Eiche“, eine der ältesten Bäume, mindestens 500 Jahre alt, versteckt mitten in einem Wäldchen. Wir folgten den unscheinbaren vom Herbstlaub bedeckten schmalen Pfad bis zum Fuße des riesigen Baumes.

Während Waltraud sich schweigend an den Baum lehnte und dort innehielt, war mir als zöge ihr ganzes Leben an ihr vorbei, als

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

würde sie mit dem Blick durch die lichte Baumkrone alle Wünsche, Hoffnungen, Fragen, ihre Verzweiflung und ihre Traurigkeit gen Himmel schicken.

Als wir wieder zuhause ankamen, bedankte sie sich bei mir für die gemeinsame Reise durch ihre Lebenslandschaft zu den Orten und zu Bäumen, die ihr immer Quelle und Kraft gaben.

Ich fühlte mich trotz der traurigen Situation unendlich reich beschenkt durch sie.

Ich besuchte sie noch einige Male.

Es war ihre letzte Reise. Wenige Wochen später verstarb sie.

Irgendwie fühle ich mich dort hingestellt. Sie rief mich und ich durfte sie begleiten. Das war ein Geschenk.

Liebe Waltraud Danke.

Wenn wir nun weitergehen, lade ich euch ein darüber nachzudenken:

Wo hat Gott mich hingestellt?

Wo habe ich Beistand erfahren.

Am Waldrand vor Neuheilenbach

[Text: Herztöne Von Rachel Naomi Remen]

Petra:

"Als ich kürzlich ein Ärzteseminar zum Thema "Abhören" besuchte, zogen wir alle unser Stethoskop hervor und hörten mehrere Minuten unserem eigenen Herzen zu. Alle Teilnehmer waren mittleren Alters, und anfangs diagnostizierte erst einmal jeder sich selbst und horchte ängstlich, ob vielleicht eine gespaltene S1, ein dritter Herzton oder das Raunen einer atherosklerotischen Herzklappe zu hören war.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Aber mit der Zeit gingen wir über all das hinaus und hörten etwas Zuverlässiges in der Mitte unseres Lebens, das schon immer da gewesen war, selbst bevor wie eine wirklich menschliche Form angenommen hatten. Unser Leben und das Leben jedes einzelnen Menschen hing davon ab.

Es war eine tiefgehende und unbeschreibliche Begegnung mit dem Geheimnisvollen. Die meisten von uns waren davon tief berührt. Wir hatten alle seit Jahren Herzen abgehört und diagnostiziert, aber niemand von uns hatte schon einmal so etwas erfahren.

In diesen Momenten hatten wir einen flüchtigen Blick auf etwas geworfen, das über unsere gewohnte Weise zu sehen und zu hören hinausging, und wir wussten, dass das, womit wir es täglich zu tun hatten, das Leben selbst ist. Einer von jenen Momenten, die mein Großvater gesegnet hätte."

Andacht am Neuwerker Kreuz

[Instrumentalmusik Luis]

[Begrüßung]

Regina: Beginnen wir unsere Andacht mit dem Kreuzzeichen
Im Namen des Vaters...

[Einführung]

Regina:

Wir sind wieder am Neuwerker-Kreuz.

Das Thema unserer Andacht lautet: Hoffnung

Hoffnung ist nicht die Gewissheit, dass alles gut ausgeht, Hoffnung ist die Zuversicht, dass alles einen Sinn hat.

[Lied]

Wir singen das Lied „wir haben Gottes Spuren festgestellt“ auf der Seite 8 im Liederbuch 1. u 2. Strophe

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Meditation zum Liedtext Hoffnung von Johannes Oerding

Regina:

Es gab 'ne Zeit, da ging gar nichts mehr
Die Welt da draußen war so weit entfernt
Ey, warte, nicht so schnell
sagt eine Stimme in mir
Auf einmal war ich wieder wie'n Kind
Hast mir gezeigt, wer ich eigentlich bin
Ey, warte, nicht so schnell
Sagte 'ne Stimme in mir
Da ist noch so
Ja noch so
Da ist noch so viel
Ja noch so viel Hoffnung in mir
Viele von uns leben zwischen Lügen
Sind nur im Krieg und nie im Frieden
Ey, warte, nicht so schnell
Sagt eine Stimme in dir
Da ist noch so
Ja noch so
Da ist noch so viel
Ja noch so viel Hoffnung in dir
Und ich weiß
Wir werden's einfach nie ler'n
Wir werden's niemals versteh'n
Bis wir die Fehler selbst begehn, ooh
Doch ich bin nicht allein, nein nein
Du bist nicht allein
Da ist noch so
Ja noch so
Da ist noch so viel
Ja noch so viel Hoffnung in dir
Ja da ist noch so
Da ist noch so

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Ja da ist noch so viel
Ja noch so viel
Hoffnung in uns

[Lied]

Wir singen das Lied „Gott gab uns Atem“ auf S. 20 im Liederbuch

[Bibeltext Psalm Daniel 9,23]

Marion:

„Du bist von Gott geliebt“
Gott spricht leise

[Erläuterung Psalm Daniel 9,23 von Alrun Rehr]

Marion:

Du denkst auf mich sei kein Verlass?
Ich melde mich oft zu spät?
Du irrst dich.
Ich bin dir nahe.
Ich helfe gerne.
Ich bin für dich da.
Du bist mir wichtig,
Du bist von Gott geliebt.

[Text: Meine Entscheidung Rainer Haak]

Petra:

„Hast du dich entschieden?“
Fragt der Mut augenzwinkernd
und dreht sich herausfordernd zu mir um.

„Du musst dich nicht entscheiden!“
Flüstert die Angst mit monotoner Stimme.
„Das ist viel zu gefährlich!“

„Wofür soll ich mich entscheiden?“

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Frage ich aufgeregt den Mut.
Und versuche mit ihm Schritt zu halten.

„Zuerst für die Hoffnung!“
Antwortet er und deutet vielsagend zum Himmel und Horizont.

„Dann für das Vertrauen!“
Fügt er begeistert hinzu
Und lädt mich ein ihm zu folgen.

„Außerdem für die Liebe!“
Dabei tanzt er ausgelassen vor meinen Augen
Und hält die Arme weit geöffnet.

„Schließlich für die Gelassenheit!“
Dabei lacht er so ansteckend,
dass ich ebenfalls zu lachen beginne.

„Du musst dich nicht entscheiden!“
Flüstert die Angst mit monotoner Stimme.
„Das ist viel zu gefährlich!“

„Komm her zu mir!“ lockt sie mich
„Wir verstecken uns gemeinsam,
so lange, bis alles vorbei ist!“

Doch da bin ich längst weitergelaufen
Und rufe dem Mut fröhlich zu:
„Ich habe mich entschieden!“

[Lied „Fix you“ von Coldplay]

Dani:

When you try your best, but you don't succeed
When you get what you want, but not what you need

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

When you feel so tired, but you can't sleep
Stuck in reverse.

And the tears come streaming down your face
When you lose something you can't replace
When you love someone, but it goes to waste
Could it be worse?

Lights will guide you home
And ignite your bones
And I will try to fix you.

And high up above, or down below
When you're too in love to let it go
But if you never try, you'll never know
Just what you're worth.

Lights will guide you home
And ignite your bones
And I will try to fix you.

Tears stream down your face
When you lose something you cannot replace
Tears stream down your face, and I

Tears stream down your face
I promise you I will learn from my mistakes
Tears stream down your face, and I

Lights will guide you home
And ignite your bones
And I will try to fix you.

[Fürbitten]

Regina:

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Obwohl unser Glaube die Quelle unserer Hoffnung ist, können wir auf unserem Lebensweg in die Wüste der Hoffnungslosigkeit geraten. Wir bitten dich Gott unser Vater:

Für uns:

Schenke uns in Augenblicken der Enttäuschung, der Ablehnung, der Erfolglosigkeit und Verlassenheit deine tröstliche Liebe und Zuversicht.

Für unsere Familie und Freunde:

Sei bei ihnen in schweren Zeiten und führe sie mit Menschen zusammen, die ihnen Hilfe und Zuversicht geben.

Für alle Kranken:

Schenke ihnen immer wieder neuen Mut und Zuversicht und liebevolle Menschen an ihrer Seite.

Für unsere Weltgemeinschaft:

Gib ihr Fantasie und Mut den Frieden nicht nur zu wollen, sondern in tatkräftig zu gestalten.

[Vater unser]

Regina:

Beten wir gemeinsam das „Vater unser“

[Schlussgebet]

Wenn der Wald sehr dicht ist, dann muss jeder Baum darauf achten, den „Himmel nicht aus den Augen“ zu verlieren, er strebt nach oben, sonst erstickt er.

Auch ich muss mir immer die Sicht auf ein Stück Himmel bewahren, etwas, worauf ich mich freuen kann, was mir Licht und Weite bedeutet, damit die Enge des Alltags mich nicht erstickt. Dies wünsche ich euch: Habt immer ein Stück Himmel über euch, und Freude im Herzen.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

[Anstatt Segen]

Regina:

Anstatt eines Segens, lade ich euch ein, uns allen einen Gedanken zu erzählen, worüber ihr euch freut, denn Freude ist wie ein Segen füreinander.

Einige Beispiele stehen auf dem Zettel: Mehr als 20-mal „Ich freue mich“

Ich freue mich, weil nach jedem Tag der zu Ende geht, ein neuer Tag beginnt.

Ich freue mich, weil ich auch an einem Regentag die Sonne in meinem Herzen spüre.

Ich freue mich, dass es Menschen gibt, mit denen ich mich gemeinsam freuen kann.

Ich freue mich, dass es Menschen gibt, mit den ich gemeinsam beten kann.

Ich freue mich, wenn ich nachts den Sternenhimmel betrachte und darüber staune.

Ich freue mich, dass immer wieder ein neuer Anfang möglich ist.

Ich freue mich, dass es mir öfter als früher gelingt, das Leben leicht zu nehmen.

Ich freue mich, dass ich mich über das kleine Glück freuen kann.

Ich freue mich, dass es nicht nur die Erde gibt, sondern auch den Himmel.

Ich freue mich, dass ich nichts tun muss und alles tun darf.

Ich freue mich, dass ich ein Licht anzünden kann, wenn es dunkel ist.

Ich freue mich, wenn mir jemand sagt, dass er an mich gedacht hat.

Ich freue mich, dass es etwas gibt, wofür ich mich begeistern kann.

Ich freue mich, dass ich mich nicht über alles aufregen muss.

Ich freue mich, dass mir meine Seele die Sehnsucht nach dem Himmel schenkt.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Ich freue mich, dass ich mich über das Lachen der Kinder freuen kann.

Ich freue mich, wenn ich in den Spiegel schaue und ein fröhliches Gesicht erblicke.

Ich freue mich, wenn ich die Erfahrung mache, dass es nicht nur verschlossene Türen gibt.

Ich freue mich, dass ich auch über mich selbst lachen kann.

Ich freue mich, wenn ich einem Menschen begegne, der Freude ausstrahlt.

Ich freue mich, dass ich niemals aufgehört habe, neugierig zu sein.

Ich freue mich, dass ich nicht nur mit den Augen, sondern auch mit dem Herzen sehen kann.

Ich freue mich über jedes Hindernis, das ich überwunden habe.

Ich freue mich, wenn ich mir Zeit nehme, den Sonnenuntergang mitzerleben.

Ich freue mich, dass ich jeden Tag etwas für meine Gesundheit tun kann.

Ich freue mich, dass es Menschen gibt, mit den ich gemeinsam weinen kann.

Ich freue mich über Menschen, die mir vertrauen

Ich freue mich, über Menschen, denen ich vertrauen kann.

Ich freue mich, über Menschen, die mich in den Arm nehmen, wenn ich traurig bin.

Ich freue mich, dass ich pilgern kann.

Ich freue mich über die Menschen, die seit Jahren fest an mich glauben.

Ich freue mich, dass ich mit euch hier unterwegs sein darf.

Ich freue mich über Menschen, die mir einfach nur zuhören, wenn mich etwas bedrückt.

Ich freue mich über die Menschen, die mich lieben.

Ich freue mich über Menschen, die Geduld mit mir haben.

Ich freue mich über Menschen, die mir Zuversicht geben.

Ich freue mich über Menschen, die mir Hoffnung schenken.

Ich freue mich, dass mich meine Hoffnung bis zum Horizont führt.

Gelobt sei Jesus Christus

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

In Ewigkeit
Amen

[Lied]

Wir singen das Lied „Wenn der Himmel in unsere Nacht fällt“ S. 43 im Liederbuch

Weißenseifen Künstlerdorf bei Fr. Hamanns

[Musik zur Verabschiedung]

- Neuwerker Heimatlied
- Nach der Heimat

Vor dem Helenabrunner Kreuz

Brudermeisterverabschiedung

[Text: Das lebendige Glück von Rainer Haak]

Regina:

Was ist Glück? Für dich persönlich? Als sie mir diese Frage stellte, musste ich kurz schlucken. Ich war darauf nicht vorbereitet. „Glück ist, das ist ein großes Thema. Da muss ich erst einmal in Ruhe drüber nachdenken.“

Auf diese Weise hatte ich etwas Zeit gewonnen. Nach und nach fiel mir vieles ein. „Glück ist eine schöne Überraschung. Ein kostbares Geschenk. Ein Tag am Meer. Eine intensive Begegnung. Ein köstliches Essen, das ich mit allen Sinnen genieße. Die große Liebe“. Die Liste wurde immer länger.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Sie hackte nach. „Was ist Glück für dich? Kannst du das nicht kürzer sagen? Vielleicht in einem Satz oder sogar mit nur einem Wort?“

Damals musste ich passen. Aber die Frage setzte etwas in mir in Gang. Ich machte mir Gedanken über das Glück. Genauer gesagt über mein Glück.

In der nächsten Zeit wurde mir deutlich, was ich nicht unter Glück verstehe. Zum Beispiel gemütlich im Sessel sitzen und Schokolade essen. Oder mit glänzenden Augen meine Kontoauszüge betrachten. Anderen beim Leben zuschauen. Von Abenteuern träumen, statt Abendteuer zu erleben.

Dann dauerte es nicht mehr lange bis ich meine Antwort wusste: „Glück ist das Gefühl lebendig zu sein“ Lebendigkeit – dabei denke ich an den Augenblick, in dem ich vom Sessel aufstehe, eine warme Jacke anziehe und hinausstapfe in den Sturm. Ich lasse mich durchpusten, atme tief ein und aus und bin glücklich. Mir fällt der Schmetterling ein, der mich im Sommer so faszinierte. Er war hellblau, tanzte in der Sonne – und ich vergaß alles um mich herum. Ich lief hinterher, tanzte ebenfalls und war glücklich. Oder das Gefühl am Ende einer langen anstrengenden Wanderung: Ich spüre, wie meine Füße und Muskeln schmerzen. Ich höre, wie mein Herz schlägt. Ich bin stolz (froh) und lebendig.

Mein großes herzerfüllendes Glück ist, dass ich Eure Brudermeisterin sein durfte. Eure Lebendigkeit ist lebensbejahend und hat mich getragen.

Mit Euch durfte ich am Samstag „Endlich losgehen“.

Gemeinsam mit Euch unterwegs: „Weit – weit – weg“ auf der immerwährenden Suche des ureigenen Weges

So durfte ich mit Euch „kostbare Momente“ erleben, ihr habt sie miteinander und mit mir geteilt.

So durfte ich als Brudermeisterin eure Begleiterin sein auf eurem Weg,

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

durfte Erinnerungen teilen

Ich habe den Zusammenhalt, den Trost spüren dürfen im Gedenken an die Lieben, die nicht mehr hier und jetzt zwischen „Himmel und Erde“ bei uns sind, aber unserem Herzen so nah.

Und dann das überwältigende Gefühl des Ankommens, der Aufnahme und der Annahme in St. Mattheis.

In der Krypta hatte ich das Gefühl, das all Eure mitgebrachten Rucksäcke des Lebens /Lebensrucksäcke den Raum anfüllten, ja regelrecht fluteten.

Diese Flut durfte sich verwandeln in eine wohltuende Ruhe, eine unfassbare große Stille des Ankommens, des angenommen seins in der Liebe Gottes, die wie ein Meer der Zuversicht jeden Tropfen unseres Daseins aufnimmt und bewahrt in der Unendlichkeit des Seins.

„Komm so wie du bist“, ihr habt mich, so hat sich das angefühlt, so angenommen, wie ich bin.

„Am Anfang steht immer ein Traum“ und das Ende liegt nicht allein in unserer Hand, wir werden sehen und uns darauf einlassen, mit euch gemeinsam Unterwegs „geht das“, das durfte ich erfahren, denn ihr seid alle Visionäre und jeder hat sich auf seine Art eingebracht, danke.

[Danke, Verabschiedung]

Hier neigt sich unser gemeinsamer Weg seinem Ende zu:

(Gedanken aus dem Liedtext „Herzensruhe“)

Die Woche neigt sich sanft dem Ende zu,
die Erde dreht im steten Lauf
der 7. Tag blickt auf den ersten,
auf alles Licht, auf den Schatten auch.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Budesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Hör auf den Wind der zu dir flüstert;
„Nimm alles an, dann kann es gehen“
Es ist nicht leicht, denn vieles hält uns,
so vieles, was wir nicht verstehn.

Der Samen wächst von ganz alleine,
das, was er braucht, nennt sich Geduld.
Schenk mir die Kraft, dies zu erkennen,
das Herz wird leicht, der Atem ruht.

Euch allen: Habt Dank ihr alle, wir waren und sind noch ein wenig gemeinsam unterwegs, ich habe den Eindruck es ist ein Pilgerfamilie entstanden und alle handeln nach dem Motto: „Suchet der Wallfahrt Bestes“ eine Vision, die zum Gelingen führt.

- In diesem Sinne, ein Herzliches Danke, an die
 - die Wegvisionäre (Petra, Bernhard, Manfred, Thomas S.) und an das Fahrer-Team (mit Bernd, Olaf, Thomas G. und S., Manfred und Bernhard) für die intensive Hilfe und Unterstützung vor und während der Wallfahrt
 - die Visionäre der Musik für so viel Freude, Überraschungen und Berührendes
 - die Visionäre, die sich um unser Wohlergehen in den Unterkünften, Lokalen und beim Pausenpicknick gekümmert haben
 - die Visionärinnen, die sich kreativ um den Blumenschmuck für das Kreuz und die Pieken und Erstpilger gekümmert haben
 - die Visionäre, die mit ihren Ideen und Esprit Fröhlichkeit in den Tag und in den Abend gebracht haben
 - also ihr seht schon:
das seid ihr alle

- Dank an die Kreuzträgerin,

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Budesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Liebe Petra, nur das Wasser, was wir zu trinken geben, wird uns erfrischen

Nur das Brot, das wir teilen, wird uns sättigen,

nur das Wort, das Leiden lindert, wird uns trösten,

nur das Lachen, was wir verschenken, kehrt zu uns zurück

All das habe ich durch deine Kreuzträgeraufgabe von dir erfahren dürfen.

Liebe Petra, du warst vom ersten Moment mit ganzem Herzen dabei, danke, das ist ein ganz großes Geschenk.

- Dank an die 2. Brudermeisterin Marion,

Liebe Marion, du hast dich auf alles vollkommen eingelassen. Du hast mir dabei eine Menge Arbeit abgenommen und mich immer mit Ehrlichkeit und frohmachender Offenheit und Zuversicht begleitet. Dafür bin ich dir sehr dankbar.

Ich wünsche dir für deinen Wallfahrt 2024

- mindestens genauso gutes Wetter
- Eine erbauliche Vorbereitung
- Und eine genauso tolle Pilgergemeinschaft, wie ich sie erfahren durfte.

Danke

- Ganz lieben Dank Dir, Rainer, du hast mich bei all meinen Gedanken, Ideen und Zweifeln während der langen Zeit der Vorbereitungen immer wieder gestärkt, ermutigt und auch immer wieder neu „geerdet“. So konnte manche Idee erst entstehen und so mancher Weg neu entdeckt werden.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

Marienkapelle über Büdesheim

[Musik]

Regina:

Abendlied (von Hanns Dieter Hüsch)

Schmetterling kommt nach Haus
kleiner Bär kommt nach Haus
Känguru kommt nach Haus
die Lampen leuchten – der Tag ist aus
Kabeljau schwimmt nach Haus
Elefant läuft nach Haus
Ameise rast nach Haus
die Lampen leuchten – der Tag ist aus
Fuchs und Gans kommen nach Haus
Katz und Maus kommen nach Haus
Mann und Frau kommen nach Haus
die Lampen leuchten – der Tag ist aus
Alles schläft und alles wacht
alles weint und alles lacht
alles schweigt und alles spricht
alles weiß man leider nicht
Alles schreit und alles lauscht
alles träumt und alles tauscht
sich im Leben wieder aus
es sitzt schon der Abend auf unserem Haus
Schmetterling fliegt nach Haus
wildes Pferd springt nach Haus
altes Kind kommt nach Haus
Die Lampen leuchten – der Tag ist aus

Büdesheim Scheune Manuela

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2023

Freitag, 19.05.2023 7. Wallfahrtstag von Burg Ramstein nach Büdesheim
Tagesthema: **Horizonte**

[Abendgebet]

Ich bin angekommen.
Ich bin da
Der Tag war anstrengend,
der Tag war voller Eindrücke,
lass mich jetzt still werden, Herr,
meine Lieben waren um mich,
nimm du mich jetzt auf,
Ich danke dir
für den Tag
für den Weg
für den hoffnungsvollen Blick über den Horizont
für die Erfahrungen
mit mir,
mit den anderen
mit dir, Gott.
Wie gut, dass du bei mir bist,
dass du alles gesehen und alles verstanden hast.
Amen.

Büdesheim Scheune Manuela

Gemeinsames Abendessen